

Tierisch Gehandicapt e.V.
Dr. Peggy Hellenthal
Mullberger Str. 45
26639 Wiesmoor

14.05.2024

Besitzer: Dr. Peggy Hellenthal Tierisch Gehandicapt e.V., Mullberger Str. 45, 26639 Wiesmoor

Tier: "Milly", Pferd, Araber-Mix, Stute, braun

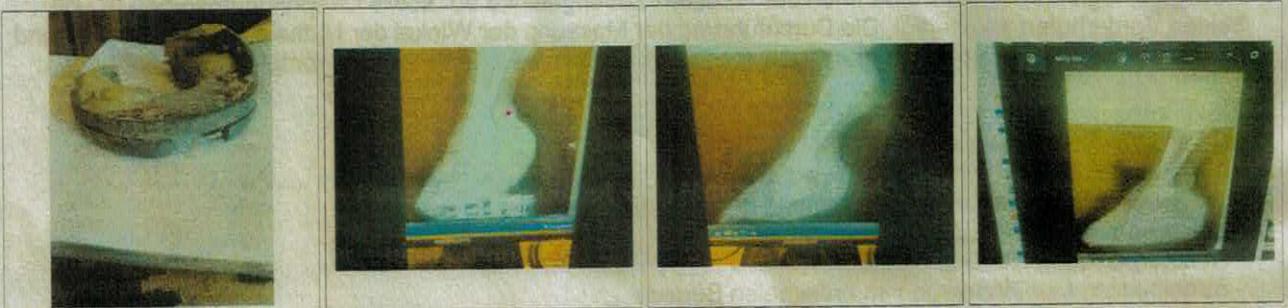
Geburtsdatum: 01.01.2010, Identifizierung/Lebensnummer: , Chipnummer (falls vorhanden):

Tierärztlicher Bericht

Die oben genannte Stute "Milly" wurde mir am 03.05.2024 erstmalig von Frau Dr. Hellenthal vorgestellt. **Vorberichtlich** wurde die Stute einige Tage zuvor von der Vorbesitzerin übernommen. Die Vorbesitzerin war Frau Dr. Hellenthal bekannt, da sie bereits Hunde von ihr übernommen hatte. Frau Dr. Hellenthal berichtete, dass ihr die Stute von der Vorbesitzerin als "Reitpferd" geschenkt wurde, und dass der Stute zum Transport Hufverbände an den Vordergliedmaßen angelegt wurden. Die Stute soll seit mehreren Monaten mit einer Lahmheit aufgefallen sein. Es wurden bereits Röntgenbilder angefertigt (Fotografie der Röntgenbilder ohne Angaben des Datums/Pferdes/Besitzers; Rotation des Hufbeins erkennbar) und Spezialbeschläge angewandt (siehe zugesendete Bilder).

06.05.2024 Bilder/ Röntgenbilder

zugesendete Bilder von Frau Dr. Hellenthal, die sie von der Vorbesitzerin erhalten hatte:



Frau Dr. Hellenthal berichtete am Tag der Erstvorstellung von einer deutlichen Lahmheit und einem vermehrten Liegen der Stute.

Zum Zeitpunkt der Untersuchung am 03.05.2024 lag die Stute beim Eintreffen in Brust-Bauchlage. Sie stand freiwillig und mit vermehrter Last auf den Hinterbeinen auf, nachdem ihr ein Halfter angelegt wurde. Bei der **allgemeinen Untersuchung** fiel auf, dass die Stute vermehrt Last auf den Hinterbeinen aufnahm, indem sie die Hinterbeine weiter nach cranial unter den Körper setzte und eine erhöhte Kopf-Hals-Haltung einnahm. Es waren Verbände an den Vorderhufen befestigt. Sie zeigte ein ruhiges Verhalten und ein

Schmerzgesicht (Nüstern geweitet, Maulwinkel hochgezogen/gespannt). Der Ernährungszustand war schlecht (Rippen deutlich fühl- und sichtbar) und der Pflegezustand schlecht (Liegeschwielen im Bereich der Hüfte, Schulter, Fesselgelenke beidseits; Hufe extrem ungepflegt). Die Pulsfrequenz war mit 60 Schlägen/min. erhöht, ebenso die Atemfrequenz mit 24 Atemzügen/min. Die weiteren Befunde der allgemeinen Untersuchung waren unauffällig, die Stute wies lediglich einen ggr. serösen, klaren Nasenausfluss auf. Nach der Abnahme der Hufverbände fielen Schnabelhufe auf, die sich nach craniodorsal aufwölbten und mehrere Ringe aufwiesen. Das Horn beider Vorderhufe war sehr lose, die Trachten waren eingerollt und beim Nachschneiden zeigten sich multiple Einblutungen auf der Sohle im Bereich der ehemaligen weißen Linie. Insgesamt zeigte die Stute den Habitus eines chronisch erkrankten Pferdes. mit höchstgradigen Veränderungen an den Vorderhufen.

03.05.2024, Erstvorstellung



Das **Gangbild** der Stute zeigte eine hochgradige Lahmheit Grad 4-5/5 auf beiden Vordergliedmaßen. Zur Vorwärtsbewegung setzte die Stute die Hintergliedmaßen weiter nach cranial unter den Körper, um vorwärts zu "springen". Zur Bewegung im Schritt musste die Stute stark vorangetrieben werden und erhielt für die weitere Untersuchung ein Analgetikum (12 ml FluMega nova 5% i.v). Bewegungen im Trab waren nicht möglich. Die vier Vorderbeine wiesen keine vermehrte Pulsation auf und die Hufzange war an beiden Vorderhufen negativ. Das Anheben der Vordergliedmaßen war erschwert (v. a. das Anheben des linken Vorderbeins), wobei beim Anheben des linken Vorderbeins eine Flexion der Zehengelenke erschwert und verzögert durchgeführt wurde. Palpatorisch war an den Vorderbeinen das Beugesehnenpaket im proximalen Drittel beidseits derb verdickt, nicht druckdolent und nicht vermehrt warm.

Röntgenologisch wurden Aufnahmen der vorderen Zehengelenke 90° sowie Oxspringaufnahmen 0° von beiden Vorderhufen angefertigt. Die Durchführung der Messung der Winkel der Hufbeinrotation war aufgrund der schwerwiegenden Hornveränderungen erschwert. Folgende Befunde wurden röntgenologisch erhoben:

Linke Zehe:

- Höchstgradige Hufbeinrotation ca. 64°
- Erhöhung der Wandstärke der Hufwand 38 mm
- umfangreiche Osteolyse und Umformung des Hufbeins
- isolierte Verschattung dorsal des Fesselgelenks
- Hufknorpelverknöcherung
- Strahlbeinstruktur inhomogen im proximalen Bereich

Rechte Zehe:

- Höchstgradige Hufbeinrotation ca. 50°
- Erhöhung der Wandstärke der Hufwand 40 mm
- Hutkrempe des Hufbeins
- umfangreiche Osteolyse und Umformung des Hufbeins
- Hufknorpelverknöcherung
- Strahlbeinstruktur inhomogen.

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8:00 – 18:00 Terminsprechstunde
nach telefonischer Vereinbarung!



03.05.2024 13:50 / Nr.: 169995 / Se: 1001 / Im: 1001



03.05.2024 13:58 / Nr.: 169996 / Se: 1002 / Im: 1002



03.05.2024 13:48 / Nr.: 169997 / Se: 1003 / Im: 1003



03.05.2024 13:57 / Nr.: 169998 / Se: 1004 / Im: 1004

Somit wurden die **Diagnosen** chronische, höchstgradige Hufrehe beider Vordergliedmaßen (chronische, aspetische Pododermatitis) mit höchstgradigen Veränderungen der Hufform, Osteochondrosis dissecans (OCD) im Fesselgelenk vorne links und Hufknorpelverknöcherungen beider Vorderhufe gestellt.

Aufgrund der multiplen, hochgradigen chronischen Befunde (Hornveränderungen, Grad der Rotation, Liegeschwielen) war die **Prognose** quad restituo ad integrum und quoad vitam infaust und es wurde zur Euthanasie geraten. Zunächst war ein Therapieversuch gewünscht, woraufhin die Stute mit Analgetika (Flunidol) behandelt wurde und eine Kürzung/Abrundung der Zehe durchgeführt wurde. Eine Erhöhung der Trachten war aufgrund der röntgenologischen Befunde nicht angezeigt. Die Stute sollte weich gestellt werden und nicht am Liegen gehindert werden.

Aus Tierschutzgründen wurde die Stute aufgrund der schwerwiegenden Befunde und eines ausbleibenden Therapieerfolgs am 06.05.2024 in Allgemeinanästhesie euthanasiert.



Peggy Hellenthal Tierisch Gehandicapt e.
 Mullberger Str. 45
 26639 Wiesmoor

RECHNUNG

IK : 66 05 90 026
 Kunde : Peggy Hellenthal Tierisch Gehandicapt
 BFS-Nr. : 5-15075-58132748
 Rechnungsbetrag : 933,08 EUR
 Datum : 21.05.2024
 Rechnungs-Nr. : 24-008034RP
 Seite : 1
 Ust.-ID-Nr. : DE336973283
 Steuer-Nr. : 70/231/07801

Milly (Pferd, Araber-Mix)

		MwSt. %	Leistungen €	Medikamente
03.05.2024	Röntgenuntersuchung vorne beidseits (Reheaufnahmen)			
1	Fahrtkosten/Wegegeld ab 20km (§ 10 Abs. 2)			
1	Allgemeine Untersuchung mit Beratung, Pferd [4]	19,00	40,00	
1	Lahmheitsuntersuchung, Pferd [837]	19,00	30,78	
1	Injektion intravenös [224]	19,00	51,31	
1	Röntgenuntersuchung: Hufe vorne beidseits 90° (Reheaufnahmen), Oxsping vorne beidseits	19,00	20,25	
1	Aufschlag für ambulantes Röntgen, Zuschlag je Besuch [168]			
2	Röntgen, erste und zweite Aufnahme, jeweils [166]	19,00	30,78	
2	Röntgen, dritte und jede weitere Aufnahme, jeweils [167]	19,00	69,00	
1	Huforthopädie, Pferd [882]	19,00	47,00	
1	Medikamente: [57]	19,00	48,78	
66	g Flunidol 5 % orales Gel für Pferde (Injektor à 33 g) (A)	19,00		
1	AuA-Beleg ausstellen [87]	19,00		62,70
06.05.2024	Nachuntersuchung, Euthanasie	19,00	6,16	
1	Fahrtkosten/Wegegeld ab 20km (§ 10 Abs. 2)			
1	Folgeuntersuchung mit Beratung im selben Behandlungsfall, Pferd [22]	19,00	40,00	
1	Venenkatheter peripher einlegen [225]	19,00	24,62	
1	St. Braunüle MT3 G14 2,35 x 80mm	19,00	14,62	
1	Euthanasie durch Injektion, Pferd [199]	19,00	3,97	
1	Verbrauchsmaterial	19,00	151,43	
06.05.2024	Bericht	19,00	2,50	
4	Tierarztbrief anfertigen, je angefangene 15 Minuten [89]	19,00	140,20	

(A) - abgegebene Medikamente

	Summe Netto	
Leistungen 19,00 % MwSt	634,40	784,10
angewandte Medikamente 19,00 % MwSt	80,53	120,54
abgegebene Medikamente 19,00 % MwSt	62,70	15,30
Artikel 19,00 % MwSt	6,47	11,91
		1,23

BFS health finance GmbH | Hülshof 24 | 44369 Dortmund

Peggy Hellenthal Tierisch Gehandicapt e.
Mullberger Str. 45
26639 Wiesmoor



RECHNUNG

IK : 66 05 90 026
Kunde : Peggy Hellenthal Tierisch Gehandicapt
BFS-Nr. : 5-15075-58132748
Rechnungsbetrag : 933,08 EUR
Datum : 21.05.2024
Rechnungs-Nr. : 24-008034RP
Seite : 2
Ust.-ID-Nr. : DE336973283
Steuer-Nr. : 70/231/07801

	0,00
zu zahlender Betrag	933,08

Kontoinhaber: BFS health finance GmbH - Commerzbank AG Hagen - BIC: COBADEFFXXX - IBAN: DE25 4504 0042 0355 7600 01